

Alexander Neuwirth

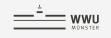


ZO Resonanz

WWU
stort VI

ZO-Resonanz
Alexander Messelin

wissen.leben



ZO Resonanz -Gliederung

2018-11-2

└─Gliederung

Gliederung Historischer Überblick

Gliederung

Historischer Überblick

Theorie

Experimentelle Untersuchung

Zusammenfassung

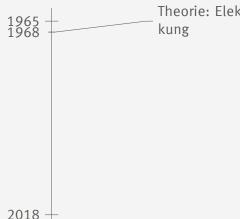
ZO Resonanz

Historischer Überblick

Historischer Überblick



Historischer Überblick



Theorie: Elektroschwache Wechselwir-





Steven Weinberg, Sheldon Glashow und Abdus Salam [1]

Alexander Neuwirth 3

₹ Z0 Resonanz } └─Historischer Überblick

└─Historischer Überblick



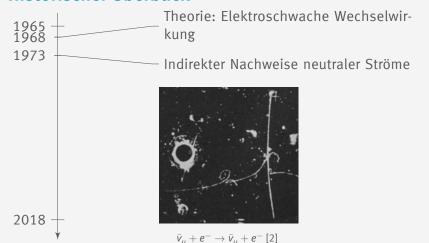
- 1. Vereinheitlichung von elektr. + schwache WW. Kräfteaustausch durch Photon, W^{\pm} , Z^0
- 2. 1979 Nobelpreis für GWS
- Neutrale Ströme von links nach rechts Antineutrinostrahl in Blasenkammer. Photon nur bei elektr. Prozessen. (⇒) neutraler Strom, Z) Anhand von Winkel und 1/3 Energie des e⁻ folgt Wechselwirkung durch neutrale Ströme. 700000 - Bilder überprüft. Spiral/Bremsstrahlung.
- 4. CERN

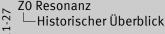
2018-

- 5. Large Elctron Positron Ring (CERN) Präzessionsmessungen weiter Bestätigtbis 2000
- 6. 2013 François Englert und Peter Higgs Nobelpreis

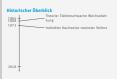


Historischer Überblick





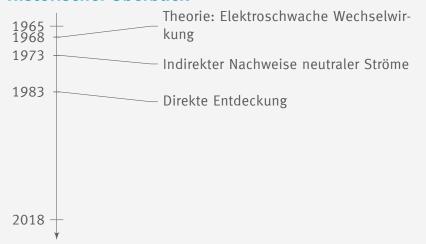




- 1. Vereinheitlichung von elektr. + schwache WW. Kräfteaustausch durch Photon, W^{\pm} , Z^0
- 2. 1979 Nobelpreis für GWS
- 3. Neutrale Ströme von links nach rechts Antineutrinostrahl in Blasenkammer. Photon nur bei elektr. Prozessen. (=> neutraler Strom, Z) Anhand von Winkel und 1/3 Energie des e⁻ folgt Wechselwirkung durch neutrale Ströme. 700000 Bilder überprüft. Spiral/Bremsstrahlung.
- 4. CERN
- 5. Large Elctron Positron Ring (CERN) Präzessionsmessungen weiter Bestätigtbis 2000
- 6. 2013 François Englert und Peter Higgs Nobelpreis



Historischer Überblick



Alexander Neuwirth 3

⊂ Z0 Resonanz ∐Historischer Überblick

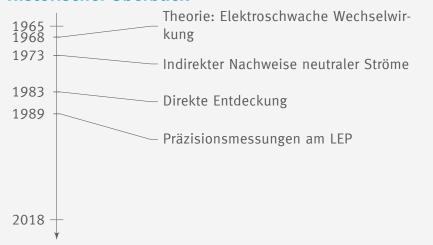
└─Historischer Überblick

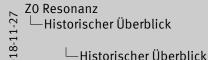


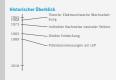
- 1. Vereinheitlichung von elektr. + schwache WW. Kräfteaustausch durch Photon, W^\pm , Z^0
- 2. 1979 Nobelpreis für GWS
- 3. Neutrale Ströme von links nach rechts Antineutrinostrahl in Blasenkammer. Photon nur bei elektr. Prozessen. (=> neutraler Strom, Z) Anhand von Winkel und 1/3 Energie des e⁻ folgt Wechselwirkung durch neutrale Ströme. 700000 Bilder überprüft. Spiral/Bremsstrahlung.
- 4. CERN
- 5. Large Elctron Positron Ring (CERN) Präzessionsmessungen weiter Bestätigtbis 2000
- 6. 2013 François Englert und Peter Higgs Nobelpreis



Historischer Überblick



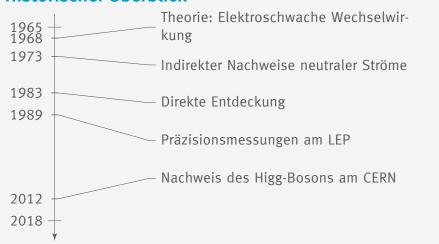


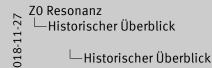


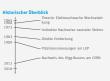
- 1. Vereinheitlichung von elektr. + schwache WW. Kräfteaustausch durch Photon, W^{\pm} , Z^0
- 2. 1979 Nobelpreis für GWS
- 3. Neutrale Ströme von links nach rechts Antineutrinostrahl in Blasenkammer. Photon nur bei elektr. Prozessen. (=> neutraler Strom, Z) Anhand von Winkel und 1/3 Energie des e⁻ folgt Wechselwirkung durch neutrale Ströme. 700000 Bilder überprüft. Spiral/Bremsstrahlung.
- 4. CERN
- 5. Large Elctron Positron Ring (CERN) Präzessionsmessungen weiter Bestätigtbis 2000
- 6. 2013 François Englert und Peter Higgs Nobelpreis



Historischer Überblick







- 1. Vereinheitlichung von elektr. + schwache WW. Kräfteaustausch durch Photon, W^\pm , Z^0
- 2. 1979 Nobelpreis für GWS
- 3. Neutrale Ströme von links nach rechts Antineutrinostrahl in Blasenkammer. Photon nur bei elektr. Prozessen. (=> neutraler Strom, Z) Anhand von Winkel und 1/3 Energie des e⁻ folgt Wechselwirkung durch neutrale Ströme. 700000 Bilder überprüft. Spiral/Bremsstrahlung.
- 4. CERN
- 5. Large Elctron Positron Ring (CERN) Präzessionsmessungen weiter Bestätigtbis 2000
- 6. 2013 Francois Englert und Peter Higgs Nobelpreis

ZO Resonanz

Einordnung im Standardmodell der Elementarteilchen

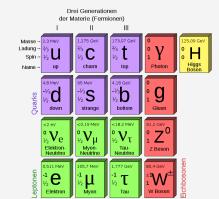
Theorie

Einordnung im Standardmodell der Elementarteilchen

Elektroschwache Vereinheitlichung Zerfallsbreite



Einordnung im Standardmodell der Elementarteilchen



Standardmodell[3]

ZO Resonanz

-Theorie Einordnung im Standardmodell der Elementarteilchen

Einordnung im Standardmodell der

Einordnung im Standardmodell der Elementarteilcher

Elamontartailchan Fichboson und Flementarteilchen

- dsb: -1/3

- v: 0

 $- e\mu\tau$: -1

• Spin

- Bosonen: 1

 schwache WW • W+- => elek. Teilchen WW (beta Zerfall)

• eigenes Antiteilchen

Ladung

- Antiteilchen invers
 - Fermionen (Quarks+Leptonen): 1/2
- Masse steigt mit Generation

• Higgs aus Vollständigkeit



Elektroschwache Vereinheitlichung Austauschteilchen

Z0 Resonanz

Theorie

Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung Austauschteilchen

- 1. Allg. Grund + Was es ist.
- 2. Vereint QED mit schwacher WW.
- 3. Kräfte durch Austauschteilchen
- 4. W,Z bsplw. Beta-Zerfall, Gluon Kernzusammenhalt,Farbladung,8 (n-p-Anziehung)
- 5. (Higgs)
- 6. ?schwere Austauschteilchen => geringe Stärke der WW. (Graviton schwerer als Higgs)?
- 7. (experimentelle Bestimmung)



Elektroschwache VereinheitlichungAustauschteilchen

ightharpoonup Photon ightharpoonup elektromagnetische Wechselwirkung

Alexander Neuwirth

ZO Resonanz
—Theorie
—Elektroschwache Vereinheitlichung
—Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung Austauschteilchen

▶ Photon → elektromagnetische Wechselwirkung

- 1. Allg. Grund + Was es ist.
- 2. Vereint QED mit schwacher WW.
- 3. Kräfte durch Austauschteilchen
- 4. W,Z bsplw. Beta-Zerfall, Gluon Kernzusammenhalt,Farbladung,8 (n-p-Anziehung)
- 5. (Higgs)
- 6. ?schwere Austauschteilchen => geringe Stärke der WW. (Graviton schwerer als Higgs)?
- 7. (experimentelle Bestimmung)



Elektroschwache VereinheitlichungAustauschteilchen

ightharpoonup Photon ightharpoonup elektromagnetische Wechselwirkung

ightharpoonup W,Z-Boson ightarrow schwache Wechselwirkung

ZO Resonanz

Theorie

Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung Austauschteilchen

Photon → elektromagnetische Wechselwirkung
 W,Z-Boson → schwache Wechselwirkung

- 1. Allg. Grund + Was es ist.
- 2. Vereint QED mit schwacher WW.
- 3. Kräfte durch Austauschteilchen
- 4. W,Z bsplw. Beta-Zerfall, Gluon Kernzusammenhalt,Farbladung,8 (n-p-Anziehung)
- 5. (Higgs)
- 6. ?schwere Austauschteilchen ⇒ geringe Stärke der WW. (Graviton schwerer als Higgs)?
- 7. (experimentelle Bestimmung)



Elektroschwache VereinheitlichungAustauschteilchen

- ightharpoonup Photon ightharpoonup elektromagnetische Wechselwirkung
- ► W,Z-Boson → schwache Wechselwirkung
- ► Gluon → starke Wechselwirkung

Z0 Resonanz
Theorie
Elektros
Elekt

Elektroschwache Vereinbeitlichung Austauschteilchen

Photon → elektromagnetische Wechselwirkung
 W,Z-Boson → schwache Wechselwirkung
 Gluon → starke Wechselwirkung

-Elektroschwache Vereinheitlichung └─Elektroschwache Vereinheitlichung

- 1. Allg. Grund + Was es ist.
- 2. Vereint QED mit schwacher WW.
- 3. Kräfte durch Austauschteilchen
- 4. W,Z bsplw. Beta-Zerfall, Gluon Kernzusammenhalt,Farbladung,8 (n-p-Anziehung)
- 5. (Higgs)
- 6. ?schwere Austauschteilchen ⇒ geringe Stärke der WW. (Graviton schwerer als Higgs)?
- 7. (experimentelle Bestimmung)



Elektroschwache Vereinheitlichung Schwacher Isospin

| | Fermionmultipletts | | |
|----------|--|--|---|
| Leptonen | $\begin{pmatrix} \nu_{\rm e} \\ {\rm e} \end{pmatrix}_{\rm L}$ ${\rm e_R}$ | $\begin{pmatrix} \nu_{\mu} \\ \mu \end{pmatrix}_{\mathrm{L}}$ μ_{R} | $\begin{pmatrix} \nu_{\tau} \\ \tau \end{pmatrix}_{L}$ τ_{R} |
| Quarks | $\begin{pmatrix} u \\ d' \end{pmatrix}_L$ | $\begin{pmatrix} c \\ s' \end{pmatrix}_{L}$ | $\begin{pmatrix} t \\ b' \end{pmatrix}_{L}$ t_{R} |
| | d_{R} | $s_{ m R}$ | $b_{\rm R}$ |

Schwacher Isospin[4]

Alexander Neuwirth 7

Z0 Resonanz
—Theorie
—Elektroschwache Vereinheitlichung
—Elektroschwache Vereinheitlichung



- Einführung von schwachem Isospin, analogon zu starkem Isospin
- Umwandung durch Absorption von W^{\pm} -Boson innerhalb Multiplett (darin Ladungsdifferenz = 1)
- Rechtshändige e, μ, τ Singulett Zustand.
- invers für Antiteilchen: rechshändige Fermionen (linkshändige Antifermionen) Singulettt ($T=0=T_3$)
- Chiralität (l/r), Spinor Symmetrie
- Rechtshändige Neutrinos $T_3 = z = 0$, keine WW, Auftreten in Natur unbekannt
- z_f beschreibt Ladung
- Der' bedeuted != Masseneigenzustände, sondern Quarkmisch-Matrix CKM
- ?was bedeutet der' (Cabibbo-Rotation)?



Elektroschwache Vereinheitlichung Schwacher Isospin

| | Fermionmultipletts | | | T | |
|----------|---|--|--|-----|--|
| Leptonen | | $\begin{pmatrix} \nu_{\mu} \\ \mu \end{pmatrix}_{\mathrm{L}}$ | | 1/2 | |
| | $\begin{pmatrix} u \\ d' \end{pmatrix}$ | $ \begin{array}{c} \mu_{R} \\ \hline \begin{pmatrix} c \\ s' \end{pmatrix}_{L} \end{array} $ | $\frac{	au_{\mathrm{R}}}{\left(egin{array}{c} \mathrm{t} \ \mathrm{b}' \end{array} ight)}$ | | |
| Quarks | $u_{ m R}$ $d_{ m R}$ | $c_{ m R}$ | ${ m t_R}$ | 0 | |

Schwacher Isospin[4]

Alexander Neuwirth 7

ZO Resonanz
Theorie
Elektroschwache Vereinheitlichung
Elektroschwache Vereinheitlichung



- Einführung von schwachem Isospin, analogon zu starkem Isospin
- Umwandung durch Absorption von W^{\pm} -Boson innerhalb Multiplett (darin Ladungsdifferenz = 1)
- Rechtshändige e, μ, τ Singulett Zustand.
- invers für Antiteilchen: rechshändige Fermionen (linkshändige Antifermionen) Singulettt ($T=0=T_3$)
- Chiralität (l/r), Spinor Symmetrie
- Rechtshändige Neutrinos $T_3 = z = 0$, keine WW, Auftreten in Natur unbekannt
- z_f beschreibt Ladung
- Der' bedeuted != Masseneigenzustände, sondern Quarkmisch-Matrix CKM
- ?was bedeutet der ' (Cabibbo-Rotation)?



Elektroschwache Vereinheitlichung Schwacher Isospin

| | Fermionmultipletts | | | T | T_3 | |
|----------|--|---|---|-----|----------------|--|
| Leptonen | $\begin{pmatrix} \nu_{\rm e} \\ { m e} \end{pmatrix}_{ m L}$ | $\begin{pmatrix} \nu_{\mu} \\ \mu \end{pmatrix}_{\mathrm{L}}$ | $\left(\begin{array}{c} \nu_{\tau} \\ \tau \end{array}\right)_{\mathrm{L}}$ | 1/2 | $+1/2 \\ -1/2$ | |
| Le | e_{R} | $\mu_{ m R}$ | $	au_{ m R}$ | 0 | 0 | |
| Quarks | $\begin{pmatrix} u \\ d' \end{pmatrix}_L$ | $\begin{pmatrix} c \\ s' \end{pmatrix}_L$ | $\begin{pmatrix} t \\ b' \end{pmatrix}_L$ | 1/2 | $+1/2 \\ -1/2$ | |
| Que | u_{R} | c_{R} | t_{R} | 0 | 0 | |
| | d_{R} | \mathbf{s}_{R} | b_{R} | 0 | 0 | |

Schwacher Isospin[4]

Alexander Neuwirth 7

ZO Resonanz
—Theorie
—Elektroschwache Vereinheitlichung
—Elektroschwache Vereinheitlichung



- Einführung von schwachem Isospin, analogon zu starkem Isospin
- Umwandung durch Absorption von W^{\pm} -Boson innerhalb Multiplett (darin Ladungsdifferenz = 1)
- Rechtshändige e, μ, τ Singulett Zustand.
- invers für Antiteilchen: rechshändige Fermionen (linkshändige Antifermionen) Singulettt ($T=0=T_3$)
- Chiralität (l/r), Spinor Symmetrie
- Rechtshändige Neutrinos $T_3 = z = 0$, keine WW, Auftreten in Natur unbekannt
- z_f beschreibt Ladung
- Der' bedeuted!= Masseneigenzustände, sondern Quarkmisch-Matrix CKM
- ?was bedeutet der ' (Cabibbo-Rotation)?



Elektroschwache Vereinheitlichung Schwacher Isospin

| | Fermionmultipletts | | | T | T_3 | $z_{ m f}$ |
|----------|--|---|---|-----|------------------|----------------|
| Leptonen | $\begin{pmatrix} \nu_{\rm e} \\ {\rm e} \end{pmatrix}_{\rm L}$ | $\begin{pmatrix} \nu_{\mu} \\ \mu \end{pmatrix}_{\mathrm{L}}$ | $\begin{pmatrix} \nu_{\tau} \\ \tau \end{pmatrix}_{\mathrm{L}}$ | 1/2 | $+1/2 \\ -1/2$ | 0 -1 |
| Le | e_{R} | $\mu_{ m R}$ | $	au_{ m R}$ | 0 | 0 | -1 |
| Quarks | $\begin{pmatrix} u \\ d' \end{pmatrix}_{L}$ | $\begin{pmatrix} c \\ s' \end{pmatrix}_L$ | $\begin{pmatrix} t \\ b' \end{pmatrix}_{L}$ | 1/2 | $^{+1/2}_{-1/2}$ | $+2/3 \\ -1/3$ |
| Qua | u_{R} | c_{R} | t_{R} | 0 | 0 | +2/3 |
| | d_{R} | $s_{\rm R}$ | $b_{\rm R}$ | 0 | 0 | -1/3 |

Schwacher Isospin[4]

Alexander Neuwirth 7

Z0 Resonanz
Theorie
Elektroschwache Vereinheitlichung
Elektroschwache Vereinheitlichung

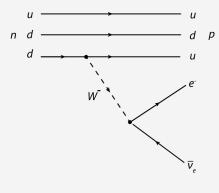


- Einführung von schwachem Isospin, analogon zu starkem Isospin
- Umwandung durch Absorption von W^{\pm} -Boson innerhalb Multiplett (darin Ladungsdifferenz = 1)
- Rechtshändige *e*, *μ*, *τ* Singulett Zustand.
- invers für Antiteilchen: rechshändige Fermionen (linkshändige Antifermionen) Singulettt ($T=0=T_3$)
- Chiralität (l/r), Spinor Symmetrie
- Rechtshändige Neutrinos $T_3 = z = 0$, keine WW, Auftreten in Natur unbekannt
- z_f beschreibt Ladung
- Der' bedeuted!= Masseneigenzustände, sondern Quarkmisch-Matrix CKM
- ?was bedeutet der ' (Cabibbo-Rotation)?



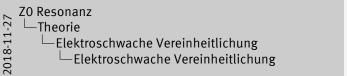
Elektroschwache Vereinheitlichung

Austauschteilchen



 β -Zerfall[5]

Alexander Neuwirth



Elektroschwache Vereinheitlichung

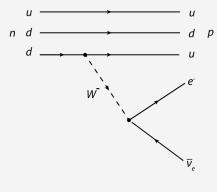
- 1. Bekannt aus schwacher WW
- 2. $d\rightarrow u + W^-$
- 3. analog u \rightarrow d + W^+
- 4. T: d(-1/2)=W(?)+u(1/2)
- 5. T: W(?)=e(-1/2)+v(-1/2)
- 6. ?Wieso T=1?
- 7. B^0 postuliert
- 8. Mehr zum Beta-Zerfall nächste Woche (+Paritätsverletzung)



Elektroschwache Vereinheitlichung

Austauschteilchen

 $ightharpoonup T_3$ soll erhalten bleiben



 β -Zerfall[5]

Alexander Neuwirth

ZO Resonanz

Theorie

Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung Austauschteilchen

T₃ soll erhalten bleiber

- 1. Bekannt aus schwacher WW
- 2. $d\rightarrow u + W^-$
- 3. analog u \rightarrow d + W^+
- 4. T: d(-1/2)=W(?)+u(1/2)
- 5. T: W(?)=e(-1/2)+v(-1/2)
- 6. ?Wieso T=1?
- 7. B⁰ postuliert
- 8. Mehr zum Beta-Zerfall nächste Woche (+Paritätsverletzung)

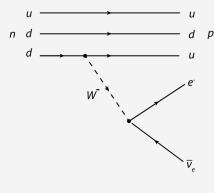


Elektroschwache Vereinheitlichung

Austauschteilchen

 $ightharpoonup T_3$ soll erhalten bleiben

$$W^-: T_3 = -1$$



β-Zerfall[5]

Alexander Neuwirth

Z0 Resonanz

Theorie

Elektroschwache Vereinheitlichung
Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung Austauschteilchen

► T₃ soll erhalten bleibe
► W⁻: T₃ = -1

- 1. Bekannt aus schwacher WW
- 2. $d\rightarrow u + W^-$
- 3. analog u \rightarrow d + W^+
- 4. T: d(-1/2)=W(?)+u(1/2)
- 5. T: W(?)=e(-1/2)+v(-1/2)
- 6. ?Wieso T=1?
- 7. B⁰ postuliert
- 8. Mehr zum Beta-Zerfall nächste Woche (+Paritätsverletzung)



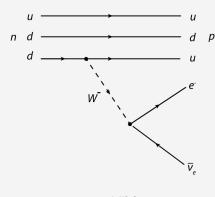
Elektroschwache Vereinheitlichung

Austauschteilchen

 $ightharpoonup T_3$ soll erhalten bleiben

$$W^-: T_3 = -1$$

$$W^+: T_3 = 1$$



 β -Zerfall[5]

ZO Resonanz -Theorie

-Elektroschwache Vereinheitlichung

W[↑]: T₁ = 1

Elektroschwache Vereinheitlichung

-Elektroschwache Vereinheitlichung

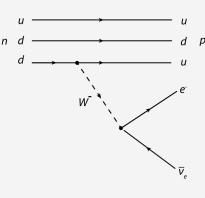
- 1. Bekannt aus schwacher WW
- 2. $d\rightarrow u + W^-$
- 3. analog u \rightarrow d + W^+
- 4. T: d(-1/2)=W(?)+u(1/2)
- 5. T: W(?)=e(-1/2)+v(-1/2)
- 6. ?Wieso T=1?
- 7. B⁰ postuliert
- 8. Mehr zum Beta-Zerfall nächste Woche (+Paritätsverletzung)



Elektroschwache Vereinheitlichung

Austauschteilchen

- $ightharpoonup T_3$ soll erhalten bleiben
- $W^-: T_3 = -1$
- $W^+: T_3 = 1$
- W^0 : $(T = 1, T_3 = 0)$
- $\triangleright B^0$: $(T=0, T_3=0)$



 β -Zerfall[5]

Z0 Resonanz
—Theorie
—Elektroschwache Vereinheitlichung
—Elektroschwache Vereinheitlichung

Elektroschwache Vereinheitlichung Austauschteilchen

- ► T₃ soll erhalten bleibe ► W : T₃ = -1
- $W: T_3 = -1$ $W^1: T_3 = 1$ $W^0: (T = 1, T_3 = 0)$ $B^0: (T = 0, T_1 = 0)$

- 1. Bekannt aus schwacher WW
- 2. $d\rightarrow u + W^-$
- 3. analog u \rightarrow d + W^+
- 4. T: d(-1/2)=W(?)+u(1/2)
- 5. T: W(?)=e(-1/2)+v(-1/2)
- 6. ?Wieso T=1?
- 7. B^0 postuliert
- 8. Mehr zum Beta-Zerfall nächste Woche (+Paritätsverletzung)



Elektroschwache Vereinheitlichung

$$|\gamma\rangle = +\cos\theta_{\mathrm{W}}|B^{0}\rangle + \sin\theta_{\mathrm{W}}|W^{0}\rangle$$

 $|Z^{0}\rangle = -\sin\theta_{\mathrm{W}}|B^{0}\rangle + \cos\theta_{\mathrm{W}}|W^{0}\rangle$

Z0 Resonanz
—Theorie
—Elektroschwache Vereinheitlichung
—Elektroschwache Vereinheitlichung

troschwache Vereinheitlichung $|\gamma\rangle = +\cos\theta_W\,|B^0\rangle + \sin\theta_W\,|W^0\rangle$

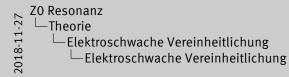
- Drehung um Weinberg-Winkel/elektroschwachen Mischungswinkel, Naturkonstante
- 2. spontane Symmetriebrechung, diagonaliesierung der Massematrix führt zu diesen.
- 3. orthogonal + linear Kombination
- 4. Kopplungsstärke g für schwache WW. aus QFT => Kopplungskonstante
- 5. experimentelle Bestimmung, später mehr



Elektroschwache Vereinheitlichung

$$\begin{aligned} |\gamma\rangle &= +\cos\theta_{\mathrm{W}} \left| B^{\mathrm{0}} \right\rangle + \sin\theta_{\mathrm{W}} \left| W^{\mathrm{0}} \right\rangle \\ |Z^{\mathrm{0}}\rangle &= -\sin\theta_{\mathrm{W}} \left| B^{\mathrm{0}} \right\rangle + \cos\theta_{\mathrm{W}} \left| W^{\mathrm{0}} \right\rangle \end{aligned}$$

$$\cos \theta_{
m W} = rac{M_{
m W}}{M_{
m Z}} pprox 0.88$$



troschwache Vereinheitlichung

 $Z^0 \rangle = -\sin \theta_W \left| B^0 \right\rangle + \cos \theta_W \left| W^1 \right|$ $\cos \theta_W = \frac{M_W}{M_*} \approx 0.88$

- Drehung um Weinberg-Winkel/elektroschwachen Mischungswinkel, Naturkonstante
- 2. spontane Symmetriebrechung, diagonaliesierung der Massematrix führt zu diesen.
- 3. orthogonal + linear Kombination
- 4. Kopplungsstärke g für schwache WW. aus QFT => Kopplungskonstante
- 5. experimentelle Bestimmung, später mehr



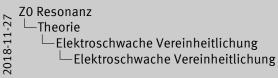
Elektroschwache Vereinheitlichung

$$|\gamma\rangle = +\cos\theta_{\mathrm{W}}|B^{0}\rangle + \sin\theta_{\mathrm{W}}|W^{0}\rangle$$

 $|Z^{0}\rangle = -\sin\theta_{\mathrm{W}}|B^{0}\rangle + \cos\theta_{\mathrm{W}}|W^{0}\rangle$

$$\cos \theta_{
m W} = rac{M_{
m W}}{M_{
m Z}} pprox 0.88$$

$$e = g \cdot sin\theta_{W}$$

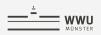




 $|\gamma\rangle = +\cos\theta_W |B^0\rangle + \sin\theta_W |W^0\rangle$ $|Z^0\rangle = -\sin\theta_W |B^0\rangle + \cos\theta_W |W^0\rangle$ $\cos\theta_W = \frac{M_W}{2L} \approx 0.88$

 $e = g \cdot \sin \theta_W$

- 1. Drehung um Weinberg-Winkel/elektroschwachen Mischungswinkel, Naturkonstante
- 2. spontane Symmetriebrechung, diagonaliesierung der Massematrix führt zu diesen.
- 3. orthogonal + linear Kombination
- 4. Kopplungsstärke g für schwache WW. aus QFT => Kopplungskonstante
- 5. experimentelle Bestimmung, später mehr



Experimentelle Untersuchung

Erzeugung

Nachweis

Eigenschaften

Neutrinogenerationen

2018-13

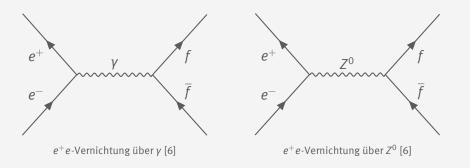
Z0 Resonanz

Experimentelle Untersuchung

Erzeugung Nachweis Eigenschaften Neutrinogenerationen



Erzeugung



ZO Resonanz

Experimentelle Untersuchung

Erzeugung

Erzeugung

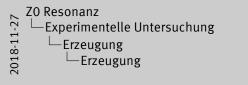


- Allg. W/Z-Boson durch Anti+Lepton/Anti-Quark Reaktion
- kollidierende Teilchenstrahlen
- feynman diagram
- bei passender Energie approx M_Z dominiert Z^0 , aus QFT+Feynmanregeln



Erzeugung

Schwerpunktsenergie $\sqrt{s}=2E_e\geq M_{\rm Z}c^2\approx 91,6~{\rm GeV}$



Erzeugung

► Schwerpunktsenerole √3 = 2E. > M-c² ≈ 91.6 GeV

- 1. 1989 am Stanford Linear Collider
- 2. Energie muss in Quarks enthalten sein \rightarrow sehr viel mehr Energie auf Protonen (analog mit d)
- 3. 1996 am LEP, $50 \rightarrow 86 \rightarrow 104,\! 6\, \text{GeV}$



12

Erzeugung

- Schwerpunktsenergie $\sqrt{s} = 2E_{\rho} \ge M_7 c^2 \approx 91.6 \, \text{GeV}$
- ▶ pp-Kollision: $u + \overline{u} \rightarrow Z^0$ benötigt $\sqrt{s} \gtrsim 600$ GeV pro Proton

Erzeugung

▶ Schwerpunktsenergie $\sqrt{s} = 2E_g \ge M_2 c^2 \approx 91.6 \, \text{GeV}$ ▶ ρp -Kollision: $u + \overline{u} \rightarrow Z^0$ benötigt $\sqrt{s} \gtrapprox 600 \, \text{GeV}$ pro Proton

- 1. 1989 am Stanford Linear Collider
- 2. Energie muss in Quarks enthalten sein \rightarrow sehr viel mehr Energie auf Protonen (analog mit d)
- 3. 1996 am LEP, 50 \rightarrow 86 \rightarrow 104,6 GeV



Erzeugung

- Schwerpunktsenergie $\sqrt{s} = 2E_{\rho} \ge M_7 c^2 \approx 91.6 \,\text{GeV}$
- ▶ pp-Kollision: $u + \overline{u} \rightarrow Z^0$ benötigt $\sqrt{s} \gtrsim 600$ GeV pro Proton
- $ightharpoonup e^+ + e^-
 ightarrow W^+ + W^-$ benötigt $\sqrt{s} \ge 2 M_{
 m W} c^2 pprox 160.8\,{
 m GeV}$

ZO Resonanz
LExperimentelle Untersuchung
LErzeugung
LErzeugung

Erzeugung

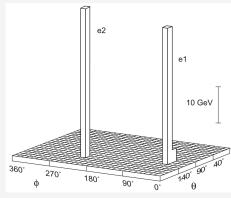
▶ Schwerpunktsenergie $\sqrt{s} = 2E_g \ge M_2 c^2 \approx 91.6 \, \text{GeV}$ ▶ pp-Kollision: $u + \overline{v} \rightarrow Z^0$ benötigt $\sqrt{s} \gtrsim 600 \, \text{GeV}$ pro Proton

▶ $e^+ + e^- \rightarrow W^+ + W^-$ benötigt $\sqrt{s} \ge 2M_W c^2 \approx 160.8 \, \text{GeV}$

- 1. 1989 am Stanford Linear Collider
- 2. Energie muss in Quarks enthalten sein \rightarrow sehr viel mehr Energie auf Protonen (analog mit d)
- 3. 1996 am LEP, 50 \rightarrow 86 \rightarrow 104,6 GeV



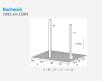
Nachweis 1983 am CERN



$$q + \overline{q} \rightarrow Z^0 \rightarrow e^+ + e^-$$
 [4]

Alexander Neuwirth 13

ZO Resonanz
—Experimentelle Untersuchung
—Nachweis
—Nachweis



- Energie Summe = Masse Z⁰ (exakt?)
- Woher sicher, dass Z⁰ Zerfall?



Eigenschaften

Experimentelle Bestimmung

- Messung:
 - $M_7 = 91,188(2) \,\text{GeV/c}^2$
 - $\Gamma_Z = 2,495(2) \text{ GeV}$

ZO Resonanz

Experimentelle Untersuchung

Eigenschaften

Eigenschaften

xperimentelle Bestimmung

Messung:

Mg = 91,188(2) GeV/c²

Fg = 2,405(2) GeV

- 1. Über Wirkungsquerschnitt? src [PD12]
- 2.
- 3. Hadronen (idR. Anti+Quark) nicht unterscheidbar
- Anti+Neutrino schwer detektierbar => % über Γ_{tot}
 totale Breite = alle Zerfälle Anti+Fermion???



Eigenschaften

Experimentelle Bestimmung

- Messung:
 - $M_7 = 91,188(2) \text{ GeV/c}^2$
 - $\Gamma_7 = 2,495(2) \text{ GeV}$
- > Zerfall:

| $Z^0 \rightarrow e^+ + e^-$ | 3,363(4) % |
|--|------------|
| $\mu^+ + \mu^-$ | 3,366(7) % |
| $	au^+ + 	au^-$ | 3,370(8) % |
| $v_{e,\mu,	au}^+ + \overline{v}_{e,\mu,	au}$ | 20,0(6) % |
| Hadronen | 69,91(6) % |

ZO Resonanz
Experimentelle Untersuchung
Eigenschaften
Eigenschaften



- 1. Über Wirkungsquerschnitt? src [PD12]
- 2
- 3. Hadronen (idR. Anti+Quark) nicht unterscheidbar
- 4. Anti+Neutrino schwer detektierbar \Rightarrow % über Γ_{tot}
- 5. totale Breite = alle Zerfälle Anti+Fermion???



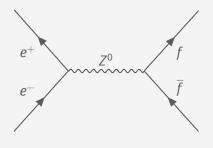
Neutrinogenerationen

Wirkungsquerschnitt

$$\sigma_f = \sigma_0 \cdot \frac{s\Gamma_Z^2}{(s - M_Z^2)^2 + M_Z^2\Gamma_Z^2}$$

mit

$$\sigma_0 = \frac{12\pi}{M_Z^2} \cdot \frac{\Gamma_{i=e}\Gamma_{j}}{\Gamma_Z^2}$$



Z0 Resonanz

2018-1

Experimentelle Untersuchung
Neutrinogenerationen
Neutrinogenerationen

Wirkungsquerschnitt

$$\begin{split} \sigma_f &= \sigma_0 \cdot \frac{s\Gamma_2^3}{(s-M_2^2)^2 + M_2^2\Gamma_2^2} \\ \text{mit} \\ \sigma_0 &= \frac{12\pi}{M_2^2} \cdot \frac{\Gamma_{l-\phi}\Gamma_f}{\Gamma_2^2} \end{split}$$

- 1. Formel für σ Breit-Wigner
- 2. Abhängig von ...
- 3. y unterdrückt



Neutrinogenerationen

Zerfallsbreite

$$\Gamma_Z = \sum_f \Gamma_{Z \to f\bar{f}}$$

Alexander Neuwirth 16

Z0 Resonanz

Experimentelle Untersuchung

Neutrinogenerationen



1.
$$\Gamma_f = \frac{G_f M_2^3}{24\sqrt{2}\pi} \cdot (1 + (1 - e|Q_f|\sin^2\theta_W)^2)$$

- 2. G_F Fermikonstante
- 3. Q_f Ladung des Fermions
- 4. Lép: e^{\pm} , μ^{\pm} , τ^{\pm}
- 5. Had: u,c = 2/3; d,s,b = -1/3
- 6. Neutrinos
- 7. kein top-Quark weil nicht genug Energie aus Z^0 ($\approx 175 \, \text{GeV}$)
- 8. Korrekturen aus QFT, höherer Ordungen, Strahlungskorrektur
- 9. Passt mit Unsicherheiten zu Exp. (nicht auf Folie)
- 10. $\Gamma_e/\Gamma_{tot}=3,37\%$ passt auch zu Exp.



Neutrinogenerationen

Zerfallsbreite

$$\Gamma_{Z} = \sum_{f} \Gamma_{Z
ightarrow f ar{f}}$$

$$= \Gamma_{Had} + \Gamma_{Lep} + \Gamma_{v}$$

Alexander Neuwirth 16

ZO Resonanz

Experimentelle Untersuchung

Neutrinogenerationen

Neutrinogenerationen



1.
$$\Gamma_f = \frac{G_f M_Z^3}{24\sqrt{2}\pi} \cdot (1 + (1 - e|Q_f|\sin^2\theta_W)^2)$$

2. G_F Fermikonstante

3. Q_f Ladung des Fermions

4. Lép: e^{\pm} , μ^{\pm} , τ^{\pm}

5. Had: u,c=2/3; d,s,b=-1/3

6. Neutrinos

7. kein top-Quark weil nicht genug Energie aus Z^0 ($\approx 175 \, \text{GeV}$)

8. Korrekturen aus QFT, höherer Ordungen, Strahlungskorrektur

9. Passt mit Unsicherheiten zu Exp. (nicht auf Folie)

10. $\Gamma_e/\Gamma_{tot}=3,37\%$ passt auch zu Exp.



Neutrinogenerationen

Zerfallsbreite

$$\begin{split} \Gamma_{Z} &= \sum_{f} \Gamma_{Z \to f\bar{f}} \\ &= \Gamma_{\text{Had}} + \Gamma_{\text{Lep}} + \Gamma_{v} \\ &= N_{C} \cdot 2 \cdot \Gamma_{u} + N_{C} \cdot 3 \cdot \Gamma_{d} + 3 \cdot \Gamma_{e} + 3 \cdot \Gamma_{v} \end{split}$$

Z0 Resonanz

Experimentelle Untersuchung

Neutrinogenerationen

erfallsbreite
$$\begin{split} &= \sum_{f} \Gamma_{Z \sim ff} \\ &= \Gamma_{\text{bid}} + \Gamma_{\text{Lep}} + \Gamma_{\nu} \\ &= N_{c} \cdot 2 \cdot \Gamma_{u} + N_{c} \cdot 3 \cdot \Gamma_{d} + 3 \cdot \Gamma_{e} + 3 \cdot \Gamma_{\nu} \end{split}$$

1.
$$\Gamma_f = \frac{G_f M_Z^3}{24\sqrt{2}\pi} \cdot (1 + (1 - e|Q_f|\sin^2\theta_W)^2)$$

2. G_F Fermikonstante

3. Q_f Ladung des Fermions

4. Lép: e^{\pm} , μ^{\pm} , τ^{\pm}

5. Had: u,c=2/3; d,s,b=-1/3

6. Neutrinos

7. kein top-Quark weil nicht genug Energie aus Z^0 ($\approx 175 \, \text{GeV}$)

8. Korrekturen aus QFT, höherer Ordungen, Strahlungskorrektur

9. Passt mit Unsicherheiten zu Exp. (nicht auf Folie)

10. $\Gamma_e/\Gamma_{tot}=3,37\%$ passt auch zu Exp.



Neutrinogenerationen

Zerfallsbreite

$$\begin{split} \Gamma_Z &= \sum_f \Gamma_{Z \to f\bar{f}} \\ &= \Gamma_{\text{Had}} + \Gamma_{\text{Lep}} + \Gamma_{\nu} \\ &= N_{\mathcal{C}} \cdot 2 \cdot \Gamma_{u} + N_{\mathcal{C}} \cdot 3 \cdot \Gamma_{d} + 3 \cdot \Gamma_{e} + 3 \cdot \Gamma_{\nu} \\ &= 3 \cdot 2 \cdot 94,9 \text{ MeV} + 3 \cdot 3 \cdot 122,4 \text{ MeV} + 3 \cdot 83,3 \text{ MeV} + 3 \cdot 165,8 \text{ MeV} \end{split}$$

Z0 Resonanz

Experimentelle Untersuchung
Neutrinogenerationen
Neutrinogenerationen

eutrinogenerationen rfallsbreite

 $= \sum_{f} \Gamma_{Z \rightarrow f \bar{f}}$ $= \Gamma_{Had} + \Gamma_{Leo} + \Gamma_{\nu}$

 $_{\text{Had}} + \Gamma_{\text{Lep}} + \Gamma_{\nu}$ $_{C} \cdot 2 \cdot \Gamma_{\alpha} + M_{C} \cdot 3 \cdot \Gamma_{d} + 3 \cdot \Gamma_{d} + 3 \cdot \Gamma_{\nu}$

1.
$$\Gamma_f = \frac{G_F M_Z^3}{24\sqrt{2}\pi} \cdot (1 + (1 - e|Q_f|\sin^2\theta_W)^2)$$

2. G_F Fermikonstante

3. Q_f Ladung des Fermions

4. Lep: e^{\pm} , μ^{\pm} , τ^{\pm}

5. Had: u,c=2/3; d,s,b=-1/3

6. Neutrinos

7. kein top-Quark weil nicht genug Energie aus Z^0 ($\approx 175 \, \text{GeV}$)

8. Korrekturen aus QFT, höherer Ordungen, Strahlungskorrektur

9. Passt mit Unsicherheiten zu Exp. (nicht auf Folie)

10. $\Gamma_e/\Gamma_{tot}=3,37\%$ passt auch zu Exp.



Neutrinogenerationen

Zerfallsbreite

$$\begin{split} & \Gamma_{Z} = \sum_{f} \Gamma_{Z \to f\bar{f}} \\ & = \Gamma_{\text{Had}} + \Gamma_{\text{Lep}} + \Gamma_{v} \\ & = N_{C} \cdot 2 \cdot \Gamma_{u} + N_{C} \cdot 3 \cdot \Gamma_{d} + 3 \cdot \Gamma_{e} + 3 \cdot \Gamma_{v} \\ & = 3 \cdot 2 \cdot 94.9 \, \text{MeV} + 3 \cdot 3 \cdot 122.4 \, \text{MeV} + 3 \cdot 83.3 \, \text{MeV} + 3 \cdot 165.8 \, \text{MeV} \\ & = 2.42 \, \text{GeV} \end{split}$$

Z0 Resonanz

Experimentelle Untersuchung

Neutrinogenerationen

Neutrinogenerationen

utrinogenerationen fallsbreite

 $\Gamma_Z = \sum_f \Gamma_{Z \rightarrow f \bar{f}}$

{1d} + Γ{Lep} + Γ_V · 2 · Γ_d + N_C · 3 · Γ_d + 3 · Γ_e + 3 · Γ_V 2 · 94,9 MeV + 3 · 3 · 122,4 MeV + 3 · 83,3 MeV + 3 · 165,8 M 12 GeV

1.
$$\Gamma_f = \frac{G_F M_Z^3}{24\sqrt{2}\pi} \cdot (1 + (1 - e|Q_f|\sin^2\theta_W)^2)$$

- 2. G_F Fermikonstante
- 3. Q_f Ladung des Fermions
- 4. Lép: e^{\pm} , μ^{\pm} , τ^{\pm}
- 5. Had: u,c=2/3; d,s,b=-1/3
- 6. Neutrinos
- 7. kein top-Quark weil nicht genug Energie aus $Z^0~(\approx 175~{\rm GeV})$
- 8. Korrekturen aus QFT, höherer Ordungen, Strahlungskorrektur
- 9. Passt mit Unsicherheiten zu Exp. (nicht auf Folie)
- 10. $\Gamma_e/\Gamma_{tot}=3,37\%$ passt auch zu Exp.



Neutrinogenerationen

Zerfallsbreite

$$\begin{split} &\Gamma_{Z} = \sum_{f} \Gamma_{Z \to f\bar{f}} \\ &= \Gamma_{\text{Had}} + \Gamma_{\text{Lep}} + \Gamma_{v} \\ &= N_{C} \cdot 2 \cdot \Gamma_{u} + N_{C} \cdot 3 \cdot \Gamma_{d} + 3 \cdot \Gamma_{e} + 3 \cdot \Gamma_{v} \\ &= 3 \cdot 2 \cdot 94,9 \, \text{MeV} + 3 \cdot 3 \cdot 122,4 \, \text{MeV} + 3 \cdot 83,3 \, \text{MeV} + 3 \cdot 165,8 \, \text{MeV} \\ &= 2,42 \, \text{GeV} \\ &\xrightarrow{\text{Strahlungs}} 2,497 \, \text{GeV} \end{split}$$

ZO Resonanz

Experimentelle Untersuchung

Neutrinogenerationen

leutrinogenerationen erfallsbreite

 $\Gamma_Z = \sum_f \Gamma_{Z \rightarrow f \bar{f}}$

$$\begin{split} \Gamma_{\text{Nucl.}} + \Gamma_{\text{Lup}} + \Gamma_{\nu} \\ N_{\nu} \cdot 2 \cdot \Gamma_{g} + N_{\mathcal{C}} \cdot 3 \cdot \Gamma_{d} + 3 \cdot \Gamma_{g} + 3 \cdot \Gamma_{g} \\ 3 \cdot 2 \cdot 94,9 \, \text{MeV} + 3 \cdot 3 \cdot 122,4 \, \text{MeV} + 3 \cdot 83,3 \, \text{MeV} + 3 \cdot 165.8 \\ 2,42 \, \text{GeV} \end{split}$$

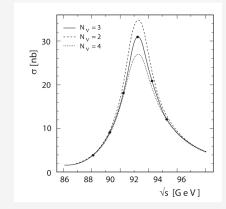
1.
$$\Gamma_f = \frac{G_F M_Z^3}{24\sqrt{2}\pi} \cdot (1 + (1 - e|Q_f|\sin^2\theta_W)^2)$$

- 2. G_F Fermikonstante
- 3. Q_f Ladung des Fermions
- 4. Lép: e^{\pm} , μ^{\pm} , τ^{\pm}
- 5. Had: u,c=2/3; d,s,b=-1/3
- 6. Neutrinos
- 7. kein top-Quark weil nicht genug Energie aus Z^0 ($\approx 175 \,\text{GeV}$)
- 8. Korrekturen aus QFT, höherer Ordungen, Strahlungskorrektur
- 9. Passt mit Unsicherheiten zu Exp. (nicht auf Folie)
- 10. $\Gamma_e/\Gamma_{tot}=3,37\%$ passt auch zu Exp.

Alexander Neuwirth 16



Neutrinogenerationen

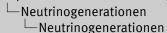


Wirkungsquerschnitt $e^+e^- \rightarrow$ Hadronen [4]

Alexander Neuwirth 17

Z0 Resonanz

Experimentelle Untersuchung





Neutrinogenerationen

- 1. Cern Experiment
- 2. Schwerpunkt energie gegen Wirkungsquerschnitt
- 3. Ähnlich der Breit Wigner Funktion aber nicht passend symmetrisch durch Korrekturen höherer Ordnung udn Bremstrahlung durch e^-
- 4. Verschiedene Anzahl-Neutrinogenerationen-Kurven

2018-11-27

Z0 Resonanz Zusammenfassung

Zusammenfassung

Neutrinogenerationen

- Weinbergwinkel $\cos \theta_{\rm W} pprox 0.88$
- ightharpoonup Zerfallsbreite $\Gamma_{7}\approx 2,4\,\mathrm{GeV}$
- ➤ 3 Neutrinogeneration

2018-11-27

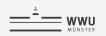
ZO Resonanz
—Zusammenfassung

└─Neutrinogenerationen

Neutrinogenerationen

Weinbergwinkel cos θ_W ≈ 0.88
 Zerfallsbreite Γ₂ ≈ 2,4 GeV
 3 Neutrinogeneration

1. Weinbergwinkel Massenverhältniss W,Z Boson



Quellen I

Sheldon Glashow, Abdus Salam and Steven Weinberg. URL: http://thescientificodyssey.libsyn.com/episode-225-putting-the-puzzle-together (besucht am 12.11.2018).

F.J. Hasert u. a. "Search for elastic muon-neutrino electron scattering". In: Physics Letters B 46.1 (1973), S. 121–124. ISSN: 0370-2693. DOI: https://doi.org/10.1016/0370-2693(73)90494-2. URL: http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/0370260373004042

ZO Resonanz
Z-17-8102
Zusammenfassung
—Quellen

Quellen I

Sheldon Glashow, Abdus Salam and Steven Weinberg, URL
http://thescientificodyssey.libsyn.com/episode-2

Alexander Neuwirth 20

Quellen II

Standardmodell. URL: https://de.wikipedia.org/wiki/Standardmodell (besucht am 12.11.2018).

Povh et al. Teilchen und Kerne. Springer Spektrum, 2014. Kap. 12.

Beta-Decay. URL: https://de.wikipedia.org/wiki/Betastrahlung (besucht am 12.11.2018).

Donald H. Perkins. Introduction to High Energy Physics. Cambridge University Press, 2000.

ZO Resonanz

Zusammenfassung

Quellen

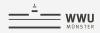
Quellen

Quellen

Quellen

Resonant Description of the Company of the Co

21



Folien-Überschrift

Hier kommt Text!

Ein "normaler" Block

Inhalt hier.

itemize und enumerate:

- **Ein Punkt**
 - ► Ein Unterpunkt
- Noch ein Punkt
- 1. Ein Punkt
- 1.1 Ein Unterpunkt
- 2. Noch ein Punkt

ZO Resonanz 2018-11-2

-Zusammenfassung

└─Folien-Überschrift

Folien-Überschrift Hier kommt Text!

itemize und enumerate Ein Punkt ► Ein Unterpunkt

Noch ein Punkt 1. Ein Punkt

2. Noch ein Punkt

Alexander Neuwirth

22



Ein Alert-Block

Achtung!

Alexander Neuwirth

Hier kommt Rot ins Spiel!

Ein Folien-Untertitel

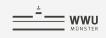
23

ZO Resonanz -Zusammenfassung 2018-11-2

Ein Alert-Block Ein Folien-Untertitel

Hier kommt Rot ins Spiel!

└─Ein Alert-Block



Z0 Resonanz 2018-11-27 -Zusammenfassung

└─Ein Example-Block

Ein Example-Block

Hier kommt Grün ins Spiel!

Ein Example-Block

Alexander Neuwirth

Hier kommt Grün ins Spiel!

ZO Resonanz
—Zusammenfassung

Habt ihr noch Frage

https://www.uni-muenster.de/Physik.PSPHYS

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!

Habt ihr noch Fragen?

https://www.uni-muenster.de/Physik.FSPHYS

25